

Stellenausschreibung

Reg.-Nr. 170/2022
Fristende 31.05.2022



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine traditionsreiche und forschungsstarke Universität im Zentrum Deutschlands. Als Volluniversität verfügt sie über ein breites Fächerspektrum. Ihre Spitzenforschung bündelt sie in den Profillinien Light – Life – Liberty. Sie ist eng vernetzt mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, forschenden Unternehmen und namhaften Kultureinrichtungen. Mit rund 18.000 Studierenden und mehr als 8.600 Beschäftigten prägt die Universität maßgeblich den Charakter Jenas als weltoffene und zukunftsorientierte Stadt.

In der Abteilung Klinisch-psychologische Intervention (Prof. Dr. Gabriele Wilz) des Instituts für Psychologie ist zum 01.10.2022 eine Stelle als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (m/w/d)

in Teilzeit (50%) befristet bis zum 31.05.2024 (Projektende) zu besetzen.

In der vom GKV-Spitzenverband geförderten Studie **„Individualisierte Musik für Menschen mit Demenz in der häuslichen Pflege – Akzeptanz und Wirksamkeit einer App-basierten Musikintervention (IMuD-App)“** (<http://musik-demenz.de/>) wird betrachtet, inwiefern eine individualisierte Musikhörintervention u.a. zur Verbesserung der Lebensqualität bei Menschen mit Demenz, zur Entlastung ihrer pflegenden Angehörigen und zur Verbesserung der dyadischen Interaktion beitragen kann. Zur Evaluation der Intervention werden unter anderem Fragebögen, Verhaltensbeobachtungen, Videoanalysen und die Erhebung von biologischen Markern zum Stresserleben eingesetzt. Im beantragten Projekt soll erstmals eine App zur Durchführung einer individualisierten Musikintervention per Tablet entwickelt und evaluiert werden. Darüber hinaus soll die App im Rahmen eines ambulanten Assessments als Forschungsmethode eingesetzt werden. Projektziel ist die Untersuchung der Wirksamkeit, Anwendbarkeit und Akzeptanz der App-basierten Musikintervention für Menschen mit Demenz in der häuslichen Pflege.

Eine Promotion im Rahmen des Projekts ist möglich. Die Tätigkeit lässt sich zudem mit der Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeut*in am Ausbildungsinstitut WPP in Jena verknüpfen.

Ihre Aufgaben:

- Zusammen mit Mitarbeitenden des Teams führen Sie Datenanalysen hinsichtlich der Prozess- und Ergebnisevaluation durch.
- Es handelt sich um die Auswertung von Längsschnittdaten, Prozessanalysen, komplexen Verhaltensbeobachtungsdaten und umfangreichem Videomaterial.
- Die Mitarbeit am Berichtswesen (u.a. Öffentlichkeitsarbeit und Abschlussbericht) gehört zu Ihrem Aufgabenbereich.
- Mitarbeit an Publikationen
- Zusammen mit Mitarbeitenden des Teams sind Sie an der Organisation, Koordination und Durchführung der Studie beteiligt.
- Datenaufbereitung und –auswertung der multimethodalen Assessments
- Die Arbeit an einem eigenen wissenschaftlichen Qualifizierungsprojekt, z. B. Promotion ist möglich.

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium - Diplom oder Master - im Fach Psychologie
- Sie bringen einen sicheren Umgang mit Methoden der Datenverarbeitung (Excel, Statistikprogramm SPSS, R und/oder Mplus) sowie gute Kenntnisse in und Interesse an psychologischen Auswertungsmethoden (z.B. Auswertung von Videomaterial – quantitativ und qualitativ; komplexe Datenanalysen) mit.
- Interesse an Forschung hinsichtlich Unterstützungsangeboten für Menschen mit Demenz und deren pflegenden Angehörigen.



- Eine zuverlässige, engagierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise sind für Sie selbstverständlich.
- Idealerweise verfügen Sie über hohe Teamfähigkeit- und Koordinationsfähigkeit.

Unser Angebot:

- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13
- Die Möglichkeit der Promotion im Rahmen des Projekts ist gegeben. Die Tätigkeit lässt sich zudem sehr gut mit der Ausbildung zum/zur psychologischen Psychotherapeut*in am Ausbildungsinstitut WPP in Jena verknüpfen.
- Interdisziplinäre Forschung im Bereich der Interventionsforschung sowie an der Schnittstelle zur Pflegeforschung und Musikpsychologie. Sie arbeiten in nationalen Netzwerkstrukturen mit namhaften Universitäten /Forschungseinrichtungen und stellen das Projekt auf Kongressen vor.
- Flexible Arbeitszeiten (nach Rücksprache/Gleitzeit und ggf. Telearbeit) bzw. Möglichkeit zur mobilen Arbeit (Homeoffice) und örtlicher Flexibilität gegeben.

Die ausgeschriebene Stelle ist befristet bis 31.05.2024. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle im Umfang von 50 % (20 Wochenstunden).

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung, gerne per E-Mail (eine PDF-Datei), unter Angabe der Registrier-Nummer 170/2022 bis zum 31.05.2022 an:

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Psychologie
Prof. Dr. Gabriele Wilz
Humboldtstr. 11
07743 Jena
E-Mail: lisette.weise@uni-jena.de
Tel: 03641/9-45955

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden.

Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise unter: www4.uni-jena.de/stellenmarkt_hinweis.html
Bitte beachten Sie zudem die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: www4.uni-jena.de/Stellenmarkt_Datenschutzhinweis.html